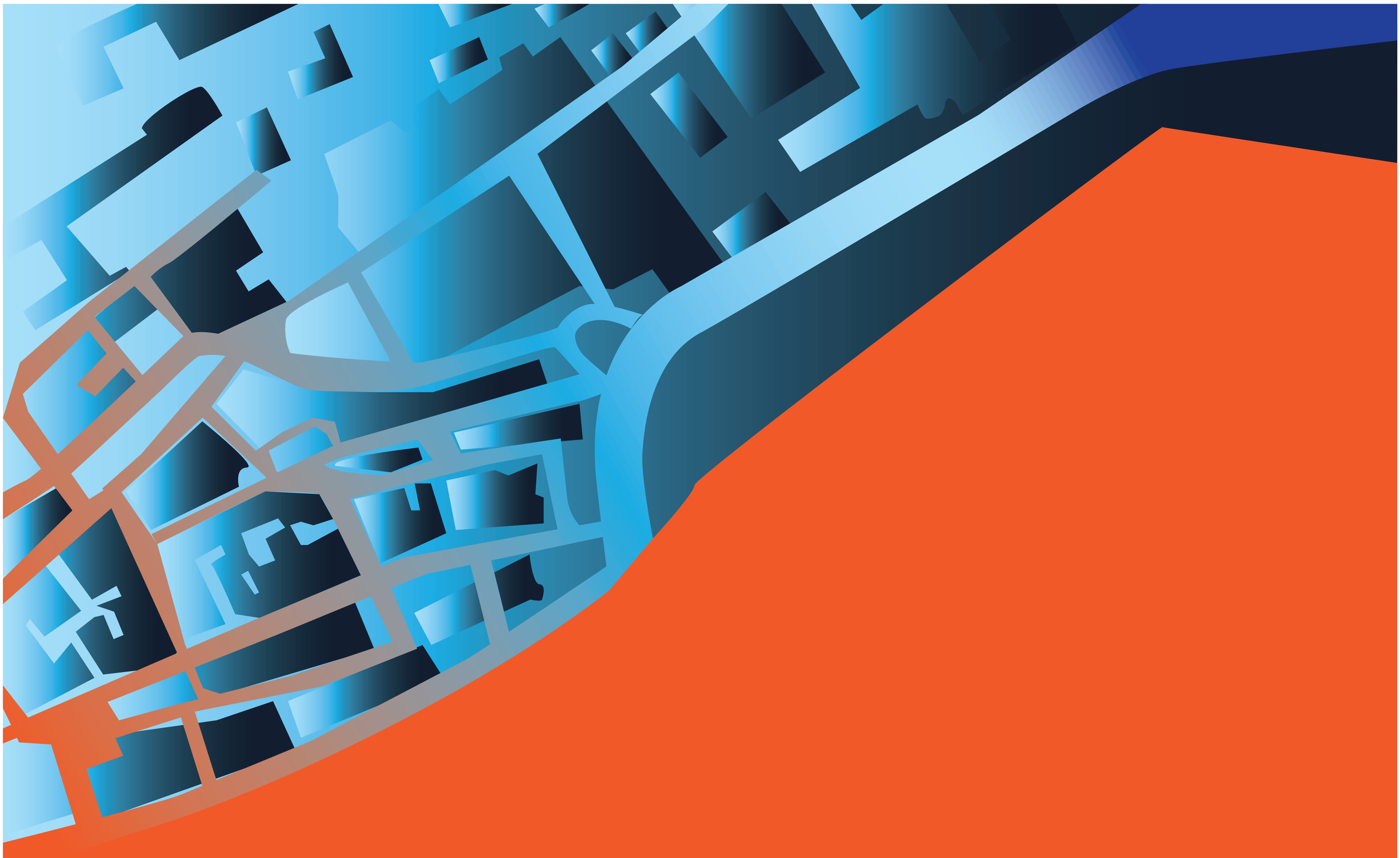
Auf dem Weg zu einem regenerativen Schwanenplatz

Dieses Projekt denkt den öffentlichen Raum an touristischen Hotspots wie dem Schwanenplatz neu als Ort gemeinsamer Erfahrungen zwischen Einheimischen und Besucherinnen und Besuchern.

„To regenerate is to heal what's been damaged and grow something better in its place."
- Bill Reed



59 % * der Befragten aus Luzern lehnten es ab, sich auf bedeutungsvolle Interaktionen mit Touristinnen einzulassen.

40 % * nahmen keinen Austausch zwischen Einheimischen und Besucherinnen wahr.

*Genannte Zahlen basieren auf einer städtischen Umfrage zur Wahrnehmung des Tourismus durch die lokale Bevölkerung. (Stadt Luzern, 2020, 2024)

Obwohl sich die lokale Bevölkerung grundsätzlich eine respektvolle Koexistenz mit Touristinnen und Touristen wünscht, sorgt das Verhalten einiger Gäste weiterhin für Unmut. Freundliche, ungezwungene Begegnungen im öffentlichen Raum sollen dazu beitragen, Spannungen abzubauen und ein besseres Miteinander zu ermöglichen. Friendly Encounters lautet darum die Devise.

Durch neue Nutzung und belebende Aktivitäten entsteht ein Ort im Herzen Luzerns, der Austausch fördert und Raum für gemeinsames Erleben schafft.